



Liebe Förderer und Interessierte,

das Jahr 2018 hat im Haus der Begegnung gut begonnen. Über einige wichtige Vorhaben und Termine möchte Sie dieser Brief informieren.

■ Die **2. Kieler hospizTAGE** vom **6.—14. Oktober** werden sicherlich ein Höhepunkt sein. Das positive Echo im letzten Jahr spornte uns an: Eine ganze Woche mit wichtigen und interessanten Veranstaltungen ist schon in Planung. Für den **Welthospiztag am 13. Oktober** können wir im Rathaus sein, in der guten Stube unserer Stadt. Sie werden sich dort an diesem Tag in den Räumen und Fluren über das hospizlich-palliative Netzwerk Kiels aus erster Hand informieren können.

■ Die **Kamingespräche** jeweils am letzten Freitag im Monat waren sehr gut besucht. Nach kompakten und kompetenten Informationen entwickelten sich interessante Gespräche, in denen die Besucher Antworten auf viele Fragen bekamen.

Wir laden zu der letzten Veranstaltung vor der Sommerpause ein:

**„Wenn die Notrufnummer nötig ist - Wie das Rettungssystem in Kiel funktioniert“  
am 27. April um 18.00 Uhr im Haus der Begegnung in der Waitzstraße 17.**

Zu Gast ist der Leiter des Rettungsdienstes Kiel **Dr. med. Wolfgang Lotz**.

Zur Anmeldung genügt ein kurzer Anruf (0431-) 220 335 0 oder eine mail an [info@hospiz-initiative-kiel.de](mailto:info@hospiz-initiative-kiel.de).

■ Viele **Menschen in Trauer (MiT)** wenden sich an uns, weil sie bei unseren Trauerbegleiter\*innen ein offenes Ohr für ihre Nöte finden: Im letzten Jahr führten sie im Haus der Begegnung insgesamt mehr als 370 Gespräche mit einzelnen Besucher\*innen. Zusätzlich luden wir zu 3 **Trauergruppen** ein, zu monatlichen gemeinsamen **Frühstücken** und zum sonntäglichen **Café Horizonte** oder auch zum **MiT-Wandern**. Ein neues Angebot kommt jetzt hinzu: Wer Spaß an Gesellschaftsspielen hat, ist an jedem 3. Sonntag im Monat um 17.30 Uhr zum **MiT-Spielen** in das Haus der Begegnung eingeladen, für eine kurzweilige Zeit mit Würfeln, Karten oder Spielsteinen. Gesellschaftsspiele sind vorhanden, können aber auch mitgebracht werden. Spielbeginn ist der 15. April. Ohne Anmeldung

■ Der noch junge Arbeitsbereich **hospizINKLUSIV** widmet sich der Trauer- und Sterbebegleitung für Menschen mit kognitiven Einschränkungen. In Kooperation mit der Wohn- und Betreuungsstätte Ottendorf wird modellhaft ein Palliativ-Care-Konzept für Einrichtungen der Eingliederungshilfe entwickelt. Durch Fortbildungen für Mitarbeitende in den Einrichtungen und auch in Hospizvereinen wird in ganz Schleswig-Holstein ein kooperatives Netzwerk aufgebaut. Materialien für die Arbeit müssen oftmals erst entwickelt werden, wie Sie auf dem Foto sehen können



■ Im letzten Jahr waren unsere **Ehrenamtlichen Sterbe- und Familienbegleiter\*innen** in fast 200 Fällen als Begleiter\*innen aktiv, für Einzelne oder auch Familien, manchmal über einen sehr langen Zeitraum hinweg. Was dies in Stunden bedeutet, haben wir nicht gezählt, aber es waren viele!

Die Begleiter\*innen betonen immer wieder, wie viel ihnen diese Arbeit bedeutet:

Sie lernen dabei viel für sich selbst und dürfen ganz besonderen Menschen begegnen. Das motiviert sie immer wieder aufs Neue. Sie kommen aus unterschiedlichsten Berufen. Jüngere und Ältere sind bereit, für eine bestimmte Zeit für andere Menschen in einer extremen Lebenssituation da zu sein.



An drei Qualifizierungskursen im letzten Jahr nahmen insgesamt 34 Frauen und Männer teil und erhielten abschließend ihr Zertifikat als Sterbe- oder Familienbegleiter\*innen. Wir freuen uns, dass wir mit ihnen wieder etwas mehr als 130 Aktive in die Einsätze vermitteln können.

Aber wir brauchen weiterhin Verstärkung. Deshalb bieten wir auch in diesem Jahr wieder Ausbildungskurse an. Wer sich für diese Arbeit interessiert, kann sich gerne zu einem Vorgespräch im Haus der Begegnung anmelden. (Tel. 0431 220 334 0).

Wir gratulieren und heißen die Gruppe der neuen Familienbegleiterinnen als Kolleg\*innen herzlich willkommen!

■ Unsere **Bibliothek** wächst und hat immer mehr anzubieten. Bücher und auch DVDs können jeden Donnerstag zwischen 15.00 und 17.00 Uhr ausgeliehen werden. Sie können auch einfach einmal zum Schmökern vorbeikommen.

Ich danke allen von Herzen, die durch ihre Spenden unsere Arbeit möglich machen. Ohne sie ginge das alles nicht:

*„Der Mensch kann nur Mensch werden, wenn nach seiner Geburt Menschen da sind, für ihn, mit ihm.*

*Er kann sich aus seinem Leben als Mensch nur verabschieden, wenn er in seinem Sterben nicht allein ist, sondern jemand da ist, für ihn, mit ihm.“ (Heinrich Pera)*

Es grüßt Sie sehr herzlich mit obigem Foto aus unserem frühlingshaften Garten hinter dem *Haus der Begegnung* – und mit den besten Wünschen für ein schönes Osterfest

Anne Münchmeier  
1.Vorsitzende

## Impressum

hospiz-initiative kiel e.v., *Haus der Begegnung*, Waitzstraße 17, 24105 Kiel, Telefon: 0431-22 03 35-0, Fax: 0431-22 03 35-40

[info@hospiz-initiative-kiel.de](mailto:info@hospiz-initiative-kiel.de) [www.hospiz-initiative-kiel.de](http://www.hospiz-initiative-kiel.de) [www.facebook.com/AmbulanterHospizdienst.Kiel/](https://www.facebook.com/AmbulanterHospizdienst.Kiel/)

Offene Sprechzeiten: Montag bis Freitag von 10:00 bis 16:00 Uhr / Termine nach Vereinbarung Konto: DE87 2105 0170 0002 0057 18 NOLADE21KIE

Die hospiz-initiative kiel e. v. ist ein ambulanter Dienst. Er wird vor allem durch Spenden und Mitgliedsbeiträge finanziert. Der Verein ist konfessionell nicht gebunden.

Er ist als gemeinnützig anerkannt. StNr.: 20/291/85045 VR: 3777 KI. Die Texte und Bilder dieser E-Mail sind urheberrechtlich geschützt.

Wenn Sie diesen Newsletter nicht mehr bekommen möchten, [klicken Sie bitte hier](#).

Verantwortlich: Der Öffentlichkeitsausschuss der hospiz-initiative kiel e. v. Regina Barthel, Geschäftsleitung, Anne Münchmeier, Vorstand